



Der 38. Westerwälder Jungschartag in Pracht stand ganz im Zeichen der Seefahrt

173 Jungscharler im Alter zwischen 8 und 14 Jahren haben das Freizeitheim Hohegrete in Pracht geentert, um auf dem 38. Westerwälder Jungschartag in die Welt der Piraten einzutauchen. Veranstalter war der EC-Jugendbund (Entschieden für Christus) Hohegrete in Zusammenarbeit mit der evangelischen Kirchengemeinde Rosbach und der evangelischen Gemeinschaft Helmeroth. Morgens trafen sich die Kinder in der großen Sporthalle, um dort mit Käptn Flint und seiner witzigen Mannschaft in See zu stechen. Was eine Seefahrt mit dem Glauben an Gott zu tun hat, erklärte Thomas Clever vom Rheinisch-Westfälischen EC-Verband. Mit

lustigen Spielen, Liedern und Sketchen stellten sich anschließend die 19 Jungschargruppen vor. Nach der gemeinsamen Mittagspause begann der spannende Wettkampf um den begehrten Wanderwimpel. Die Kinder zeigen, dass echte Piraten in ihnen stecken bei Disziplinen wie Kanonen schießen, Schatzsuche, Stapellauf oder Schiff erobern. Der rundum gelungene Tag wurde durch die Siegerehrung abgeschlossen, bei der die Jungschar aus Obernau den ersten Platz belegte. Damit die Nachwuchspiraten ihr Beuteschiff entern konnten, mussten sie dieses erst einmal mittels Wasserflaschenkanone bezwingen.